

Auto-Pannen-Tasche

Version 02/09

Best.-Nr. 85 63 44

Bestimmungsgemäße Verwendung

In der Auto-Pannen-Tasche sind ein Abschleppseil, ein Warndreieck, ein Starthilfe-Kabel sowie ein Paar Stoffhandschuhe, eine Warnweste und ein Folien-Regenumhang enthalten. Das Produkt ist zum Mitführen in einem Kraftfahrzeug vorgesehen.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Lieferumfang

- Abschleppseil
- Warndreieck
- Starthilfe-Kabel
- Ein Paar Stoffhandschuhe
- Folien-Regenumhang
- Warnweste
- Bedienungsanleitung

Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie!

- Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht zulässig.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände!
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

Bedienung/Funktionsbeschreibung

a) Stoffhandschuhe

Die Handschuhe dienen zum Schutz Ihrer Hände vor Schmutz, z.B. beim Reifenwechsel o.ä. Sie dürfen jedoch nicht bei Arbeiten verwendet werden, bei denen eine bestimmte Schutzausrüstung erforderlich/vorgeschrieben ist!

b) Warnweste

Gerade in der Dämmerung oder gar in der Nacht wird durch das Tragen der Warnweste erreicht, dass Sie im Scheinwerferlicht besser zu sehen sind. Bei einem Unfall oder einer Panne ist das Tragen einer Warnweste in vielen Ländern vorgeschrieben, wenn das Fahrzeug verlassen wird. Dies gilt also bereits beim Aufstellen des Warndreiecks! Beachten Sie ggf. die jeweiligen Vorschriften des Landes, in dem Sie sich aufhalten.



Wenn Sie den Folien-Regenumhang nutzen (siehe c), muss die Warnweste aus Sicherheitsgründen **über** dem Folien-Regenumhang getragen werden.

c) Folien-Regenumhang

Meist hat man gerade bei einer Panne bei Regen und Schnee keine passende Kleidung dabei, auch der Regenschirm hilft nicht weiter, wenn man beide Hände braucht. Der Folien-Regenumhang wird einfach über die Kleidung gezogen und hält Regen und Schnee fern. Wenn Sie die Folie hinterher trocknen lassen, kann der Regenumhang wiederverwendet werden.



Wenn Sie die Warnweste (siehe b) nutzen, so muss diese aus Sicherheitsgründen **über** dem Folien-Regenumhang getragen werden.

d) Warndreieck

Beachten Sie die Vorschriften Ihres Landes, in welcher Entfernung zum Fahrzeug das Warndreieck aufgestellt werden muss. In der Regel gilt: Je höher die Geschwindigkeiten auf der Straße, wo Ihr Fahrzeug steht, umso weiter muss es hinter dem Fahrzeug aufgestellt werden. Es muss gut sichtbar aufgestellt werden, jedoch nicht so, dass es andere Fahrzeuge behindert und selbst zur Gefahr wird.

Wenn Sie das Warndreieck auffalten und zu seinem Bestimmungsort gehen, um es abzustellen, achten Sie unbedingt auf den entgegenkommenden Verkehr! Gleiches gilt, wenn Sie das Warndreieck wieder holen, um es zum Fahrzeug zurückzubringen.



Tragen Sie die Warnweste, legen Sie diese bereits direkt nach dem Verlassen des Fahrzeugs an!

e) Abschleppseil

Das maximale Gesamtgewicht des zu ziehenden Fahrzeugs (incl. Insassen und Beladung) darf 2200kg (rollende Last) nicht überschreiten!



Das Abschleppseil ist nur für das Ziehen eines rollenden Fahrzeugs geeignet. Es ist nicht geeignet für die Bergung von Fahrzeugen oder das Heben von Lasten, da hier höhere Belastungen auftreten können - es besteht die Gefahr, dass das Abschleppseil reißt, Verletzungsgefahr!

Beachten Sie die Bedienungsanleitungen zu den Fahrzeugen, wo sich die Befestigungspunkte für das Abschleppseil befinden. Bei modernen Fahrzeugen muss oft eine kleine Kunststoffabdeckung in der Stoßstange entfernt werden, um einen Haken einzuschrauben.

f) Starthilfe-Kabel

- Das Starthilfe-Kabel ist geeignet für Fahrzeuge mit Ottomotoren bis 3000ccm und Dieselmotoren bis 2000ccm.
- Überprüfen Sie zunächst, ob die beiden Fahrzeugakkus die gleiche Spannung (12V oder 24V) haben. Vergleichen Sie die Aufdrucke auf den Akkus!



Bei unterschiedlicher Spannung ist keine Starthilfe möglich, Explosionsgefahr!

- Überprüfen Sie dann, ob der Minus- oder der Pluspol mit der Fahrzeug-Karosserie verbunden ist. Dabei sollten Sie auch bedenken, dass es Fahrzeuge mit Kunststoff-Karosserie gibt.



Bei den meisten Fahrzeugen ist der Minuspol mit der Fahrzeug-Karosserie (und natürlich auch dem Motorblock/Getriebe) verbunden.

- Starten Sie zunächst das stromgebende Fahrzeug.
- Verbinden Sie eine Klemme des roten Kabels mit dem Pluspol des leeren Akkus. Verbinden Sie dann die andere Klemme des roten Kabels mit dem Pluspol des vollen Akkus.
- Anschließend verbinden Sie den Minuspol des vollen Akkus mit einem Metallteil der Karosserie des Fahrzeugs mit dem leeren Akku oder besser dem Motorblock (z.B. das Massekabel vom Motorblock zur Karosserie).



Verwenden Sie zum Anschluss nicht den Minuspol des leeren Akkus, da sich durch Funkenschlag explosive Gasgemische entzünden können!

- Starten Sie jetzt das Fahrzeug mit der leeren Batterie! Brechen Sie evtl. einen erfolglosen Startvorgang nach ca. 10 Sekunden ab und versuchen Sie es nach ca. einer halben Minute nochmals.
- Sollte der Startvorgang auch nach mehreren Versuchen erfolglos bleiben, so wenden Sie sich bitte an eine KFZ-Werkstatt.
- Das Abklemmen des Starthilfe-Kabels erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



Enfernen Sie zuerst das schwarze Kabel vom Minuspol (von welchem Fahrzeug ist belanglos) und dann das rote Kabel vom Pluspol.

- Stellen Sie den Motor des Fahrzeugs mit dem leeren Akku nicht ab, sondern fahren Sie eine gewisse Strecke, um den Akku durch die Lichtmaschine wieder aufzuladen. Schalten Sie in dieser Zeit alle nicht benötigten Verbraucher ab (z.B. Sitzheizung, Heckscheibenheizung, Radio usw.).

Entsorgung



Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Technische Daten

- Abschleppseil:Für Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht bis max. 2200kg
(nur rollende Last, incl. Insassen und Beladung)
- Starthilfe-Kabel:Für Ottomotoren mit max. Hubraum 3000ccm
Für Dieselmotoren mit max. Hubraum 2000ccm
Kabelquerschnitt 16qmm
Für 12V- und 24V-Akkus



Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

Car Breakdown Bag

Version 02/09

Item-No. 85 63 44

Intended use

The car breakdown bag contains a tow rope, a warning triangle, a battery jumper cable as well as a pair of fabric gloves, a high visibility vest and a foil rain cape. The product is intended to be carried in a vehicle.

This product complies with the applicable National and European specifications. All names of companies and products are the trademarks of the respective owner. All rights reserved.

Contents

- Tow rope
- Warning triangle
- Battery jumper cable
- A pair of fabric gloves
- Foil rain cape
- High visibility vest
- Operating Instructions

Safety Instructions



The warranty will be void in the event of damage caused by failure to observe these safety instructions. We do not assume any liability for any consequential damage!



We do not accept liability for damage to property or personal injury caused by improper handling or non-compliance with the safety instructions! The warranty will be void in such cases!

- For safety reasons, any unauthorised conversion and/or modification to the product is not permitted.
- The product is not a toy and should be kept out of the reach of children!
- Do not leave packing materials unattended. They may become dangerous playthings for children.

Operation/Functional Description

a) Fabric gloves

The gloves are intended to protect your hands from dirt, e. g. when changing a tyre or the like. However, they must not be used for work that requires special protective equipment!

b) High visibility vest

Especially in the evening, or during the night, wearing the warning vest makes you more visible in headlights. In the event of an accident or breakdown, it is compulsory in many countries to wear a high visibility vest when you leave your vehicle. This also applies to the positioning of a warning triangle! Where applicable, observe the appropriate regulations in the country where you are staying.



If you use the foil rain cape (see c), the high visibility vest must be worn **over** the rain cape, for safety reasons.

c) Foil rain cape

You often do not have suitable clothing when you breakdown in rain or snow, and you need both hands to fix the problem, neither is an umbrella of any use. The foil rain cape can simply be put on over your clothes and it will keep out rain and snow. If you dry the foil afterwards, the rain cape can be used again.



If you use the warning vest (see b), it must be worn **over** the foil rain cape, for safety reasons.

d) Warning triangle

Follow the regulations in your country on the distance that must be kept between the vehicle and the warning ,when positioning the triangle. In general: The higher the speed on the road where your car is situated, the triangle must be positioned further away from the back of the vehicle. It must be placed visibly, but not so that it obstructs other vehicles and therefore presents a hazard.

When you unfold the warning triangle and walk to the point where it is to be placed, pay attention to the oncoming traffic! The same applies when you place the triangle back in the vehicle.



Wear the warning vest, put it on directly on leaving the car!

e) Tow rope

The total maximum weight of the vehicle to be towed (incl. car occupants and load) must not exceed 2200 kg (rolling load)!



The tow rope is only suitable for pulling a rolling vehicle. It is not suitable for vehicle recovery or lifting loads, since greater forces may arise - there is a risk that the tow rope will break, risk of injury!

Consult the operating instructions for the vehicles, to see where the fixing points for the tow rope are located. Often, on modern vehicles, a small plastic cover on the bumper must be removed in order to screw in a hook.

f) Battery jumper cable

The battery jumper cable is suitable for vehicles with petrol engines up to 3 l and diesel engines up to 2 l.

First check whether both vehicle batteries have the same voltage (12V or 24V). Compare the label on the batteries!



If the voltage is different, jump starting is not possible as there is a risk of explosion!

Then verify whether the negative pole or the positive pole is connected to the car body. At the same time you should consider that there are vehicles with a plastic car body.



In most vehicles, the negative pole is connected to the car body (and of course to the engine block/gear box).

Start the vehicle, which is to be used to recharge the empty battery, first.

Connect a clamp on the red cable to the positive pole of the flat battery. Then, connect the other clamp on the red cable to the positive pole on the fully charged battery.

After this, connect the negative pole on the fully charged battery to a metal part on the body of the car with the flat battery, or better with the engine block (e. g. the earth cable of the engine block to the car body).



Do not use the negative pole on the flat battery to make a connection, since explosive gas mixtures might be ignited by sparks!

Now start the vehicle with the flat battery! Interrupt an failed start after 10 seconds and try again after approximately half a minute.

If it does not start after several tries, please contact your car workshop.

To unclamp the battery jumper cable do the above in reverse order.



First disconnect the black cable from the negative pole (it is not important, from which vehicle) and then the red cable from the positive pole.

Do not stop the engine of the vehicle with the flat battery but drive some distance to recharge the battery with the dynamo. During this time, switch off all consumer loads that are not needed (e. g. seat heating, rear window heating, radio and so on).

Disposal



Please dispose the product, when it is no longer in use, according to the current statutory requirements.

Technical Data

Tow rope:For vehicles with a total max. weight of 2200kg (only rolling load, incl. car occupants and load)

Battery jumper cable:For petrol engines with max. capacity of 3 l
For diesel engines with max. capacity of 2000 l
cable cross-section 16 sq mm
For 12V and 24V batteries



These operating instructions are a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited.

These operating instructions represent the technical status at the time of printing. Changes in technology and equipment reserved.

Sac de dépannage de voiture

Version 02/09

N° de commande 85 63 44

Utilisation conforme

Le sac d'urgence de dépannage de voiture contient un câble de remorquage, un triangle de présignalisation, un câble d'aide au démarrage ainsi qu'une paire de gants en tissu, un gilet fluorescent de sécurité et une cape de pluie. Ce produit est prévu pour le transport dans un véhicule.

Ce produit satisfait aux exigences légales nationales et européennes. Tous les noms d'entreprises et les appellations de produits figurant dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

Étendue de la fourniture

- Câble de remorquage
- Triangle de présignalisation
- Câble d'aide au démarrage
- Une paire de gants en tissu
- Cape de pluie
- Gilet fluorescent de sécurité
- instructions d'utilisation

Consignes de sécurité



Tout dommage résultant du non-respect des présentes instructions d'utilisation entraîne l'annulation de la garantie ! Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages causés !



Nous n'assumons aucune responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultant d'une utilisation de l'appareil non conforme aux spécifications ou du non-respect de ces consignes de sécurité ! Dans de tels cas, la garantie prend fin !

- Pour des raisons de sécurité, il est interdit de transformer ou de modifier le produit.
- Ce produit n'est pas un jouet, le tenir hors de la portée des enfants.
- Ne pas laisser le matériel d'emballage sans surveillance, il pourrait constituer un jouet dangereux pour les enfants.

Utilisation/description des fonctions

a) Gants en tissu

Les gants servent à protéger vos mains des salissures par ex. lorsque vous changer un pneu ou autre. Vous ne devez pas vous en servir pour effectuer des travaux pour lesquels un équipement bien précis est nécessaire ou obligatoire.

b) Gilet fluorescent de sécurité

Surtout à la tombée de la nuit ou pendant la nuit, le port du gilet fluorescent de sécurité vous rend plus visible dans la lumière des phares. En cas d'accident ou de panne, et lorsque vous sortez de votre véhicule, le port du gilet fluorescent de sécurité est obligatoire dans de nombreux pays. C'est également le cas pour le triangle de présignalisation qu'il faut placer ! Veuillez observer, le cas échéant, les prescriptions applicables du pays dans lequel vous vous trouvez.



Lorsque vous utilisez la cape de pluie (voir c), le gilet de présignalisation doit, pour des raisons de sécurité, être porté **par dessus** la cape de pluie.

c) Cape de pluie

Souvent, en cas de panne sous la pluie ou sous la neige, on n'a pas les vêtements qui conviennent et le parapluie n'est pas une solution lorsqu'on a besoin des deux mains. La cape de pluie se porte simplement par dessus les vêtements et protège de la pluie et de la neige. À condition de laisser le film sécher par après, la cape de pluie peut être réutilisée.



Lorsque vous utilisez le gilet fluorescent de sécurité (voir b), il doit, pour des raisons de sécurité, être porté **par-dessus** la cape de pluie.

d) Triangle de présignalisation

Observez les prescriptions de votre pays en ce qui concerne la distance entre le véhicule et le triangle de présignalisation. En général : Plus les vitesses sont élevées sur la route où se trouve votre véhicule, plus la distance derrière le véhicule doit être grande. Il doit être placé de manière bien visible, mais ne doit pas être un obstacle pour d'autres véhicules ou constituer un danger.

Lorsque vous déployez le triangle de présignalisation et lorsque vous vous rendez à l'endroit où il doit être placé, il est impératif de veiller au trafic venant en sens inverse ! C'est également le cas lorsque vous récupérez le triangle de présignalisation pour le remettre dans le véhicule.



Portez le gilet fluorescent de sécurité, et mettez-le dès que vous sortez du véhicule !

e) Câble de remorquage

Le poids total maximal du véhicule à remorquer (y compris passagers et chargement) ne doit pas dépasser 2200 kg (charge du véhicule roulant) !



Le câble de remorquage ne convient que pour le remorquage d'un véhicule qui roule. Il ne convient pas pour décharger un véhicule ou pour soulever des charges, car cela peut représenter des charges bien plus importantes - le câble de remorquage risque de se rompre, risque de blessures !

Observer les instructions d'utilisation des véhicules en ce qui concerne les points de fixation du câble de remorquage. Dans le cas des véhicules récents, il faut souvent enlever un petit cache en plastique dans le pare-chocs pour pouvoir visser un crochet.

f) Câble d'aide au démarrage

- Le câble d'aide au démarrage convient pour des véhicules à moteur à essence jusqu'à 3000 cm³ et des moteurs diesel jusqu'à 2000 cm³.
- Vérifiez tout d'abord si les deux accus du véhicule ont la même tension (12 V ou 24 V). Comparez les inscriptions sur les accus !



En cas de tensions différentes, l'aide au démarrage est impossible, risque d'explosion !

- Vérifiez ensuite si le pôle négatif ou le pôle positif est relié à la carrosserie du véhicule. Dans ce cas, ne pas oublier qu'il y a également des véhicules avec une carrosserie en plastique.



Dans la plupart des véhicules, le pôle négatif est relié à la carrosserie du véhicule (et bien entendu aussi à bloc moteur/boîte de vitesses).

- Démarrez tout d'abord le véhicule qui fournit le courant.
- Reliez la pince du câble rouge au pôle positif de l'accu vide. Reliez ensuite l'autre pince du câble rouge au pôle positif de l'accu chargé.
- Reliez ensuite le pôle négatif de l'accu chargé à une partie métallique de la carrosserie du véhicule dont l'accu est déchargé ou mieux avec le bloc moteur (par ex. le câble masse du bloc moteur à la carrosserie).



Pour le raccordement, ne pas utiliser le pôle négatif de l'accu déchargé, car cela risque de causer des étincelles susceptibles d'enflammer des mélanges de gaz explosifs !

- Ensuite démarrer le véhicule à la batterie déchargée ! Le cas échéant interrompre un démarrage sans succès après environ 10 secondes et recommencer après environ trente secondes.
- Si le démarrage reste sans succès après plusieurs tentatives successives, veuillez vous adresser à un atelier de réparation automobile.
- Le débranchement du câble d'aide au démarrage se fait dans l'ordre inverse.



Enlevez d'abord le câble noir du pôle négatif (peu importe sur quel véhicule) et ensuite le câble rouge du pôle positif.

Ne pas arrêter le moteur du véhicule avec l'accu déchargé, mais couvrir une certaine distance pour recharger l'accu à l'aide de la dynamo. Pendant ce temps, éteindre tous les utilisateurs non requis (par ex. chauffage de siège, chauffage de la vitre arrière, radio, etc.).

Élimination



Il convient de procéder à l'élimination du produit au terme de sa durée de vie conformément aux prescriptions légales en vigueur.

Caractéristiques techniques

Câble de remorquage : Pour véhicules d'un poids total max. de 200 kg
(uniquement charge roulante, y compris passagers et chargement)

Câble d'aide au démarrage : Pour moteurs à essence d'une cylindrée max. de 3000 cm³
Pour moteurs diesel d'une cylindrée max. de 2000 cm³
Section de câble 16 mm²
Pour accus 12 V et 24 V



Ce mode d'emploi est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits.

Ce mode d'emploi correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse. Sous réserve de modifications techniques et de l'équipement.

Autopechtas

Version 02/09

Bestnr. 85 63 44

Beoogd gebruik

In de autopechtas bevinden zich een sleepkabel, een gevarendriehoek, een startkabel en een paar stoffen handschoenen, een veiligheidsvest en een plastic regencape. Het product is bestemd om in een auto mee te nemen.

Dit product voldoet aan de voorwaarden van de nationale en Europese wetgeving. Alle voorkomende bedrijfsnamen en productaanduidingen zijn handelsmerken van de betreffende eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

Omvang van de levering

- Sleepkabel
- Gevarendriehoek
- Startkabel
- Een paar stoffen handschoenen
- Plastic regencape
- Veiligheidsvest
- Gebruiksaanwijzing

Veiligheidsinstructies



Bij schade die wordt veroorzaakt door het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op garantie! Voor gevolgschade aanvaarden wij geen enkele aansprakelijkheid!



Voor materiële schade of persoonlijk letsel, veroorzaakt door ondeskundig gebruik of het niet in acht nemen van de veiligheidsadviezen, zijn wij niet aansprakelijk! In dergelijke gevallen vervalt het recht op garantie!

- Uit veiligheidsoverwegingen is het eigenhandig ombouwen en/of veranderen van het product niet toegestaan.
- Het apparaat is geen speelgoed. Houd het buiten bereik van kinderen.
- Laat het verpakkingsmateriaal niet rondslingeren. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed zijn.

Bediening/functiebeschrijving

a) Stoffen handschoenen

De handschoenen dienen ter bescherming van uw handen tegen vuil, bijv. bij het banden wisselen. Gebruik ze echter niet bij werkzaamheden waarvoor bepaalde veiligheidsuitrusting nodig/voorgeschreven is!

b) Veiligheidsvest

Als de schemer of in het bijzonder 's nachts wordt door het dragen van het veiligheidsvest bereikt, dat u in het licht van schijnwerpers beter te zien bent. Bij een ongeluk of pech langs de weg is het dragen van een veiligheidsvest in veel landen verplicht, wanneer het voertuig wordt verlaten. Dit geldt tevens voor het plaatsen van de gevarendriehoek! Houd eventueel rekening met de betreffende voorschriften van het land waarin u zich bevindt.



Wanneer u de plastic regencape gebruikt (zie c), dient u het veiligheidsvest uit veiligheidsoverwegingen **over** de plastic regencape te dragen.

c) Plastic regencape

Meestal heeft men juist bij pech als het regent en sneeuwt geen passende kleding bij zich en ook de paraplu helpt niet wanneer men beide handen nodig heeft. De plastic regencape wordt gewoon over de kleding aangetrokken en houdt regen en sneeuw van u af. Wanneer u het plastic achteraf laat drogen, kan de regencape opnieuw worden gebruikt.



Wanneer u het veiligheidsvest (zie b) gebruikt, dan dient dit uit veiligheidsoverwegingen **over** de plastic regencape te worden gedragen.

d) Gevarendriehoek

Houd rekening met de voorschriften van uw land, op welke afstand tot het voertuig de gevarendriehoek dient te worden opgesteld. Daarbij geldt: Hoe hoger de snelheden op de weg waarop uw voertuig zich bevindt, des te verder dient deze achter het voertuig te worden geplaatst. De driehoek dient goed zichtbaar te worden geplaatst, echter niet zo dat ze andere voertuigen hindert en zelf een gevaar oplevert.

Wanneer u de gevarendriehoek openvouwt en naar de plaats van bestemming loopt om ze te plaatsen, dient u absoluut op het tegemoetkomende verkeer te letten! Hetzelfde geldt als u de gevarendriehoek weer ophaalt om deze naar het voertuig terug te brengen.



Draagt u het veiligheidsvest, doe dit dan al direct na het verlaten van het voertuig aan!

e) Sleepkabel

Het maximale totale gewicht van het te trekken voertuig (incl. passagiers en lading) dient niet meer dan 2200 kg (rollende belasting) te bedragen!



De sleepkabel is alleen geschikt voor het trekken van een rollend voertuig. Het is niet geschikt voor het bergen van voertuigen of het heffen van lasten, omdat hier sprake kan zijn van hogere belastingen - het gevaar bestaat dat de sleepkabel breekt, verwondingsgevaar!

Houd rekening met de gebruikshandleidingen van de voertuigen waaraan zich de bevestigingspunten voor de sleepkabel bevinden. Bij moderne voertuigen dient vaak een kleine kunststofafdekking in de bumper te worden verwijderd om daar een haak in te schroeven.

f) Startkabel

- De startkabel is geschikt voor voertuigen met benzinemotoren tot 3000 cc en dieselmotoren tot 2000 cc.
- Controleer vervolgens, of de beide voertuigaccu's dezelfde spanning (12 V of 24 V) hebben. Vergelijk de opschriften op de accu's!



Bij verschillende spanning is geen starthulp mogelijk, explosiegevaar!

- Controleert u hierna, of de min- of de pluspool met de carrosserie van het voertuig is verbonden. Denk er hierbij aan, dat er ook voertuigen zijn met een kunststofcarrosserie.



Bij de meeste voertuigen is de minpool verbonden met de carrosserie van het voertuig (en natuurlijk ook met het motorblok/versnellingsbak).

- Start eerst het voertuig dat de stroom zal leveren.
- Verbind een klem van de rode kabel met de pluspool van de lege accu. Verbind daarna de andere klem van de rode kabel met de pluspool van de volle accu.
- Vervolgens verbindt u de minuspool van de volle accu met een metalen deel van de carrosserie van het voertuig met de lege accu of beter met het motorblok (bijv. de massakabel van het motorblok naar de carrosserie).



Gebruik voor de aansluiting niet de minpool van de lege accu, omdat door vonkoverslag explosieve gasmengsels kunnen ontploffen!

- Start nu het voertuig met de lege accu! Als het starten niet lukt, onderbreek dit dan na ca. 10 seconden en probeer het na ca. een halve minuut opnieuw.
- Als het starten ook na meerdere pogingen niet lukt, moet u contact opnemen met een garage.
- Ga op omgekeerde wijze te werk om de startkabel weer los te koppelen.

Verwijder eerst de zwarte kabel van de minpool (van welk voertuig speelt geen rol) en daarna de rode kabel van de pluspool.



Zet de motor van het voertuig met de lege accu niet uit, maar rijd een stuk om de accu via de dynamo weer op te laden. Schakel in deze tijd alle niet benodigde verbruikers uit (bijv. stoelverwarming, achterruitverwarming, radio).

Verwijdering



Het product dient na afloop van de levensduur volgens de geldende wettelijke voorschriften te worden afgevoerd.

Technische gegevens

- Sleepkabel: Voor voertuigen met een totaal gewicht tot max. 2200 kg.
(alleen rollende belasting, incl. passagiers en lading)
- Startkabel: Voor benzinemotoren met max. cilinderinhoud 3000 cc
Voor dieselmotoren met max. cilinderinhoud 2000 cc
Kabeldoorsnede 16 mm²
Voor 12 V- en 24 V-accu's



Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van de firma Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden.

Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen. Wijziging van techniek en uitrusting voorbehouden.